



Amtliche Bekanntmachungen

Vorankündigung

Rathaus wird ab dem 04.05.2020 wieder für den Publikumsverkehr geöffnet!

Bitte vereinbaren Sie dennoch möglichst vor Ihrem Besuch bei den zuständigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Gemeindeverwaltung bereits vorab telefonisch oder per E-Mail einen Termin. Vielleicht kann Ihre Angelegenheit auch telefonisch oder per E-Mail bearbeitet werden.

Um der weiteren Verbreitung des Corona-Virus vorzubeugen und zum Schutz der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung beachten Sie bitte die nachfolgenden Hygiene-/Schutzmaßnahmen:

- Bitte treten Sie nur ein, wenn Sie sich gesund fühlen und innerhalb der letzten 14 Tage keinen Kontakt zu einer an Corona erkrankten Person hatten.
- Bitte desinfizieren Sie sich Ihre Hände - ein Desinfektionsspender ist aufgestellt.
- Bitte halten Sie stets einen Mindestabstand von 1,50 m ein. Auch gegenüber anderen Rathausbesuchern.
- Für Besucherinnen und Besucher der Gemeindeverwaltung besteht Maskenpflicht.

Telefonisch ist das Rathaus zu folgenden Öffnungszeiten und nachfolgenden Rufnummern bzw. E-Mail-Adressen erreichbar:

Montag bis Freitag von 8.00 Uhr - 12.00 Uhr
Donnerstagnachmittag von 14.00 Uhr - 18.00 Uhr

Bürgermeister
Raimund Müller
07967/9060-0
raimund.mueller@jagstzell.de

Vorzimmer des Bürgermeisters
Christine Benz
07967/9060-12
christine.benz@jagstzell.de

Sanierungsgebiet
Sabine Schlosser
07967/9060-27
sabine.schlosser@jagstzell.de

Hauptamt
Bausachen, Ordnungsamt, Friedhof
Lars Freytag
07967/9060-16
lars.freytag@jagstzell.de

Nadine Kurz
07967/9060-15
nadine.kurz@jagstzell.de

Einwohnermeldeamt, Rentenstelle, Gewerbeamt, Fundsachen
Anja Schneider
07967/9060-15
anja.schneider@jagstzell.de

Christine Stahl
07967/9060-15
christine.stahl@jagstzell.de

Standesamt
Das Standesamt ist jede Woche dienstags von 8.00 - 12.00 Uhr besetzt.
Ansprechpartnerin während dieser Zeit ist
Ramona Burger
07967/9060-15
ramona.burger@jagstzell.de

Finanzverwaltung
Steuern, Abgaben
Philipp Förstner
07967/9060-17
philipp.foerstner@jagstzell.de

Jessica Haag
07967/9060-17
jessica.haag@jagstzell.de

Gemeindekasse
Kassen- und Rechnungswesen, Buchführung
Carmen Scharfenecker
07967/9060-18
carmen.scharfenecker@jagstzell.de

Aus dem Standesamt – Monat März 2020

Geboren ist im März 2020:
Levi Rettenmeier, Sohn von Nadine und Simon Rettenmeier, Am Gaisberg 5 am 30.03.2020

Friedhof Jagstzell: Verlegung Maggiaplatten – Regelungen bezüglich Plattenlegung ab 01.04.2020

Bislang wurden die Maggiaplatten auf dem Jagstzeller Friedhof einmal im Jahr, in der Regel 4 Wochen vor Allerheiligen, neu gesetzt bzw. verlegt.

Es wurden dann um alle Gräber die Platten verlegt. Dies beinhaltete, dass auch um Gräber Platten gelegt wurden, die noch nicht mindestens ein halbes Jahr alt sind.

Dies hatte dann zwangsläufig auch zur Folge, dass es im Laufe der Zeit im Bereich dieser „neuen“ Gräber zu Setzungen kam, die vom Bauhof nachgearbeitet werden mussten.

Grundsätzlich macht es am meisten Sinn, die Platten nur um Gräber zu legen, die mindestens ein halbes Jahr alt sind und dadurch die Setzungen und mögliche damit verbundenen Nacharbeiten durch den Bauhof relativ sicher ausgeschlossen werden können.

Herr Bürgermeister Müller hat daher festgelegt, dass zukünftig vom Bauhof nur um die Gräber Platten gelegt werden, die mindestens ein halbes Jahr alt sind.

Der Bauhof wurde um Beachtung und zukünftige Anwendung gebeten.

Der Gemeinderat hat in seiner virtuellen Abstimmungssitzung am 20.04.2020 (Videokonferenz) diese Festlegung zustimmend zur Kenntnis genommen und trägt sie mit.

Ersatzwohnraum gesucht!

Als Ersatzwohnraum im Sanierungsgebiet suchen wir ab sofort für eine Familie eine freie Mietwohnung.

Wir bitten Sie, sich bei freiem Mietwohnraum oder einer in absehbarer Zeit frei werdenden Mietwohnung bei der Gemeindeverwaltung unter Tel. 07967/9060-0 zu melden.

IMPRESSUM

Jagstzeller Mitteilungen

Jahrgang 55



Amts- und Mitteilungsblatt der Gemeinde Jagstzell

Erscheinungsweise: wöchentlich
 Aktuelle Auflage: 740
 Jahresbezugspreis: 27,80 Euro

Herausgeber:

Gemeindeverwaltung Jagstzell
 Hauptstraße 6, 73489 Jagstzell

Verantwortung:

Verantwortlich für alle amtlichen Inhalte, die Sitzungsberichte der Gemeindeorgane und die Veröffentlichungen der Gemeindeverwaltung in Jagstzell ist Bürgermeister Raimund Müller oder sein Vertreter im Amt. Für alle weiteren Inhalte ist der jeweilige Auftraggeber verantwortlich.

Satz, Druck und Anzeigen:

Krieger-Verlag GmbH
 Postfach 1103, 74568 Blaufelden
 Tel. 0 79 53/98 01-0, Fax 0 79 53/98 01 90

Gemeindeverwaltung

E-Mail: sekretariat@jagstzell.de
 Zentrale: 0 79 67/90 60-0
 Fax: 0 79 67/90 60-25

Ihre Ansprechpartner und Sachgebiete

Frau Benz		90 60-12
Frau Kaptur		90 60-22
Vorzimmer Bürgermeister		
Frau Kurz, Frau Stahl und Frau Schneider		90 60-15
Einwohnermeldeamt und Renten		
Frau Burger		90 60-15
Standesamt		
Herr Freytag	Hauptamt	90 60-16
Herr Förstner und Frau Haag	Kämmerei	90 60-17
Frau Scharfenecker	Gemeindekasse	90 60-18
Frau Schlosser	Sanierungsgebiet	90 60-27

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag 8.00 bis 12.00 Uhr
 Donnerstag 14.00 bis 18.00 Uhr

Außerhalb dieser Öffnungszeiten können Termine vereinbart werden. Wir bitten Sie, diese beim zuständigen Sachbearbeiter vorab telefonisch anzumelden.

Bankverbindung

Kreissparkasse Ostalb
 Kto.-Nr. 110 602 422 (BLZ 614 500 50)
 IBAN: DE63614500500110602422
 BIC: OASPDE6AXXX
 VR Bank Ellwangen
 Kto.-Nr. 391 262 009 (BLZ 614 910 10)
 IBAN: DE31614910100391262009
 BIC: GENODES1ELL

www.jagstzell.de

Gender-Hinweis: Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die Verwendung geschlechterspezifischer Sprachformen verzichtet. Bei allen Bezeichnungen, die auf Personen bezogen sind, meint die gewählte Formulierung sämtliche Geschlechteridentitäten.

Wartung Straßenbeleuchtung

Die EnBW ODR führt in KW 19/2020 die turnusmäßige Wartung der Straßenbeleuchtung in der Gemeinde Jagstzell durch.

Alle Einwohner werden gebeten, defekte Straßenlaternen bei der Gemeindeverwaltung, Tel.-Nr. 07967/9060-15 (während der Öffnungszeiten) oder per E-Mail: buergeramt@jagstzell.de zu melden.



Bekanntmachungen anderer Stellen – Weitere Infos

Gemeinsamer Gutachterausschuss „Nördlicher Ostalbkreis“ ist gestartet Immobilienverkauf? Fragebögen werden an Käufer und Verkäufer verschickt

Der Gemeinsame Gutachterausschuss „Nördlicher Ostalbkreis“ ist ein zwischen der Stadt Ellwangen und zehn umliegenden Gemeinden zum 1. Januar 2020 gegründeter Zusammenschluss zur Erfüllung gesetzlicher Pflichten aus dem Baugesetzbuch sowie zur Erstellung von Wertgutachten.

Eine zentrale Aufgabe der Gutachterausschüsse ist es, die sogenannte Kaufpreissammlung zu führen und anonymisiert auszuwerten. Unter anderem werden hieraus die Bodenrichtwerte ermittelt.

Käufer und Verkäufer von Grundstücken und Immobilien erhalten aktuell von der Geschäftsstelle des Gemeinsamen Gutachterausschusses „Nördlicher Ostalbkreis“ Post. Enthalten ist ein Fragebogen, in welchem Auskünfte zum Grundstück oder Objekt erbeten werden.

Da viele wertrelevante Informationen nicht aus den Kaufverträgen hervorgehen, erhalten Käufer und Verkäufer von Immobilien und Grundstücken von der Geschäftsstelle des Gutachterausschusses Fragebögen zur Erhebung weiterer Daten. Die Fragebögen dienen damit zur Ermittlung der Bodenwerte. Diese sind nach der Auswertung Grundlage für die veröffentlichten Bodenrichtwerte, welche dann von jedermann eingesehen werden können.

Es besteht dabei nach dem Baugesetzbuch eine Auskunftspflicht, sofern Sie Angaben zu einem Objekt machen können. Die gemachten Angaben werden entsprechend der gesetzlichen Verpflichtungen natürlich streng vertraulich behandelt und nur zu dem genannten Zweck verwendet. Eine Weitergabe an andere Stellen erfolgt nicht.

Bei Fragen zu diesen Fragebögen und zu allen Fragen zu Bodenwerten und Wertermittlungen für Grundstücke und Immobilien können Sie sich gerne an die Geschäftsstelle des Gemeinsamen Gutachterausschusses wenden. Die Postadresse der Geschäftsstelle lautet: Gemeinsamer Gutachterausschuss Nördlicher Ost-

albkreis, Spitalstraße 4, 73479 Ellwangen. Sie erreichen die Geschäftsstelle des Gutachterausschusses für persönliche Anfragen unter Tel.-Nr. 07961/84-229 (Herr Alfons Fischer) oder unter gutachterausschuss@ellwangen.de.



Aus dem Gemeinderat

Pressebericht über die öffentliche Sitzung des GR am 20.04.2020

§ 1

Eröffnung und Begrüßung

BM Müller begrüßt die teilnehmenden GR und die Vertreter der Gemeindeverwaltung zur zweiten virtuellen Gemeinderatssitzung.

Er stellt fest, dass ordnungsgemäß eingeladen wurde und der GR beschlussfähig ist.

Er teilt mit, dass ein GR berufsbedingt entschuldigt ist.

Außerdem begrüßt er einen Pressevertreter, der zugeschaltet ist. Ein anderer hat auf Zuschaltung verzichtet.

§ 2

Bürgerfragestunde

BM Müller verweist auf die Bekanntmachung im Amtsblatt „Jagstzeller Mitteilungen“, indem er die Möglichkeit eingeräumt hat, Anfragen aus der Bürgerschaft an die Gemeindeverwaltung oder an den Gemeinderat im Rahmen der heute stattfindenden Telefonkonferenz vorzutragen. Von dieser Möglichkeit hat keiner der Bürgerinnen und Bürger Gebrauch gemacht.

§ 3

Bekanntgabe von Beschlüssen

Es wurden keine Beschlüsse der letzten Videokonferenz verlesen.

Wie zugesagt, hat BM Müller die Bürgerschaft in Form eines Presseberichtes über die Beratungen und Beschlussfassungen im Rahmen der letzten Videokonferenz im Amtsblatt „Jagstzeller Mitteilungen“ unterrichtet.

§ 4

Bericht des Bürgermeisters

4.1. Vergabe der Lieferung und Installation eines Serversystems und der Hardware für EDV/IT-Arbeitsplätze für das Rathaus: Lieferzeit Stand 27.03.2020

Wegen der angespannten weltweiten Lieferproblematik kann im Moment kein Liefertermin genannt werden. Die Lieferung könnte in 2 - 3 Monaten erfolgen - kann jedoch noch nicht bestätigt oder konkretisiert werden.

4.2. Teilsanierung Alte Schule Jagstzell: Bauverzögerung

Lieferschwierigkeiten und Mitarbeiter-Quarantäne im Zuge Corona-Pandemie. Der geplante Fertigstellungszeitpunkt 31.05.2020 kann voraussichtlich nicht eingehalten werden.

Achtung, Redaktionsschluss



Bitte beachten Sie, dass wegen des Feiertags 1. Mai in KW 18 (27.4. bis 2.5.2020) der Redaktionsschluss auf

Dienstag, 28. April, 10.00 Uhr
vorverlegt wird.

**Krieger-Verlag,
Blaufelden**

4.3. Verlegung Maggiaplatten – Regelungen bezüglich Plattenlegung ab 01.04.2020

Siehe Hinweis im Amtlichen Teil.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig: zustimmende Kenntnisnahme.

4.4. Sanierungsgebiet:

Aufstockung der Finanzhilfe des Sanierungsgebiets „Ortsmitte“ um weitere 800.000 EUR

Beantragt war ein weiterer Finanzhilfebedarf für das HHJ 2020 i.H.v. 1.234.000 EUR. Die Differenz zur beantragten Aufstockungssumme stellt haushaltstechnisch kein Problem dar. Alle im Haushalt 2020 eingeplanten Maßnahmen im Sanierungsgebiet könnten umgesetzt werden.

4.5. Sanierung Gemeindeverbindungsstraße – 5. BA – gemeinsame Ortsbegehung vor Ablauf der Gewährleistungsfrist (Gde., IB sli + Fa. EHF) am 03.04.2020

Ergebnis: vereinzelte Risse und Kornausbrüche im Asphalt vorhanden =>!!!werden beseitigt

4.6. K 3322 Rechenberger Straße/B 290 – Bau einer Mittelinsel als Querungshilfe weiterer Abstimmungsbedarf/Optimierungsbedarf notwendig. Verkehrsschau muss durchgeführt werden.

4.7. Corona: Ausweitung Betreuungsanspruch ab 27.04.2020

Wer Präsenzpflcht am Arbeitsplatz hat und kein anderweitiges Betreuungsangebot für seine Kinder ermöglichen kann, soll die erweiterte Notbetreuung bis einschließlich Klasse 7 an seiner KiTa und Schule künftig in Anspruch nehmen können. Detaillierte Informationen folgen auch hierzu zeitnah. (Stand 20.04.2020). BM Müller wird sich mit Schul- u. KiTa-Leitung diesbezüglich abstimmen.

4.8. Corona: Vorbereitung Schulbesuch

Ministerin Eisenmann am 20.04.2020: „An den Grundschulen beginnt der Unterricht zu einem noch festzulegenden, späteren Zeitpunkt mit der Klassenstufe 4. ... Ergänzende Hinweise folgen rechtzeitig.“ Die Gemeindeverwaltung bereitet sich diesbezüglich in Abstimmung mit Schulleitung vor, um die erforderlichen Voraussetzungen gewährleisten zu können (KiTa hat Masken für Schüler und Lehrer genäht, Beteiligung an Sammelbestellung des Ostalbkreises ...)

4.9. Veranstaltungen in Jagstzell u.a. auch Straßenfest 2020

Großveranstaltungen sind ja bis 31.08. untersagt. Daher wird das für Juni 2020 geplante Straßenfest auf nächstes Jahr verschoben.

In wieweit andere Veranstaltungen von Jagstzeller Vereinen stattfinden (können) bleibt noch abzuwarten; insbesondere die Ausführungsbestimmungen bezüglich Teilnehmerzahl und hygienische Bedingungen.

4.10. Kinderferienprogramm 2020

Aufgrund der aktuellen Corona-Pandemie wird der sonst übliche längere Vorlauf zur Abfrage von Angeboten fürs Jagstzeller Kinderferienprogramm verkürzt.

Derzeit kann noch nicht abgeschätzt werden, ob Ferienprogrammpunkte für Kinder stattfinden können. Wenn sich in den 14-tägig stattfindenden Konferenzen der Bundes- mit den Landesregierungen Möglichkeiten diesbezüglich ergeben, werden die Jagstzeller und ihre Vereine so flexibel sein, auch kurzfristig ein entsprechendes Programm auf die Beine zu stellen. Dieser Punkt wird vorerst deshalb erst einmal zurückgestellt.

§ 5

BBP „Rosenberger Straße Süd“

hier: Billigung des Planentwurfs und Auslegungsbeschluss

BM Müller führt aus, dass zehn Reihenhäuser mit je einer Wohneinheit und ein Mehrfamilienhaus mit acht Wohneinheiten, insgesamt also 18 Wohneinheiten geplant sind. Die textlichen Festsetzungen orientieren sich im wesentlichen an denen vom Baugebiet Lindenmahl III.

Im Rahmen der vorgezogenen Bürgerbeteiligung gingen keine Hinweise oder Anregungen dazu ein.

Heute soll die Planung in einen nächsten Verfahrensschritt überführt werden.

Aus der Mitte des Gemeinderates wurde angesprochen:

1. die Tendenz in der Vorberatung der Entwürfe ging in Richtung Mehrfamilienhausbebauung und weniger Reihenhausbauung.
2. Die Ausweisung von Parkplätzen entlang Rosenberger Straße ist im Planentwurf nicht aufgenommen.
3. Ausweisung eines Spielplatzes im Plangebiet gegebenenfalls im Bereich unterhalb der Stellplätze/des Leitungsrechtes.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig: der GR beauftragt die Gemeindeverwaltung, die Anregungen durch IB Grimm in den Planentwurf einzuarbeiten und in einer der nächsten Sitzungen zur Beratung vorzulegen.

§ 6

Beschaffung HLF 10 (Ersatzbeschaffung für das LF 8 – Unimog der FFW Jagstzell)

Schlussbericht

Der Beschaffungsausschuss der FFW Jagstzell hat sich intensiv mit den Anforderungen und der Ausstattung eines neuen Feuerwehrfahrzeugs beschäftigt. Die Überlegungen mündeten in ein Leistungsverzeichnis, das die Gemeindeverwaltung in die Lage versetzte, entsprechend den Ausschreibungs- und Vergabevorschriften von den entsprechenden Herstellern von Feuerwehrfahrzeugen vergleichbare Angebote einzuholen.

In der GRS am 18.12.2017 wurde beschlossen, dass das von der FFW Jagstzell aufgestellte Leistungsverzeichnis für das zu beschaffende HLF 10 gebilligt wird. Der GR stimmte der Ausschreibung auf Grundlage des erstellten Leistungsverzeichnisses zu.

Nebenangebote sollten nur für gleichwertige Vorführfahrzeuge zugelassen werden.

Die Gemeindeverwaltung wurde beauftragt, die Ausschreibungsunterlagen zusammenzustellen und die Beschaffung des HLF 10 entsprechend öffentlich auszuschreiben.

Am 17.01.2018 erfolgte die europaweite öffentliche Ausschreibung für die Lose 1 bis 4 des HLF 10 im europäischen Amtsblatt, im gemeindlichen Amtsblatt und auf der Homepage der Gemeinde.

Für die Beschaffung des HLF 10 wurden Ausgaben in Höhe von 400.000 EUR in den Haushaltsplänen 2017, 2018 und 2019 veranschlagt.

Abrechnung/tatsächliche Kosten:

Fahrgestell: 87.822,00 EUR

Feuerwehrtechnischer Aufbau: 220.030,17 EUR

Feuerwehrtechnische Beladung: 57.225,32 EUR

Hydraulisches Rettungsgerät: 29.495,34 EUR

Die Gesamtkosten belaufen sich auf insgesamt 394.572,83 EUR.

Zuschüsse:

Die Gemeinde Jagstzell erhielt Fördermittel aus der Fachförderung Z-Feu und ergänzende Investitionshilfen aus dem Ausgleichsstock.

Zuschuss Z-Feu: 90.000,00 EUR

Zuschuss Ausgleichsstock: 85.000,00 EUR

Zuschuss Gesamt: 175.000,00 EUR

Damit beträgt der Eigenanteil der Gemeinde insgesamt 219.572,83 EUR.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig: Dem Schlussbericht wird zugestimmt.

§ 7

Baumaßnahme „Jagst erleben“

Schlussbericht

Abrechnung/tatsächliche Kosten:

Die Gesamtkosten belaufen sich auf insgesamt
796.593,42 EUR
zzgl. Stromtankstelle 15.000,00 EUR

Die größten Ausgabepositionen sind:

Honorar Plan Werk Stadt Andreas Walter
72.203,14 EUR
(davon 14.500 EUR für Parkplatz zur Förderung im LSP)
Kosten Parkplatz „J.e.“
(ohne o. g. Honoraranteil): 130.692,40 EUR
Baumlehrpfad: 8.940,34 EUR
Landschaftsbauarbeiten: 443.667,04 EUR
Toilettencontainer: 27.485,86 EUR
Bauhofarbeiten: 1.450,00 EUR
Holzpodest: 78.092,06 EUR

Zuschuss/Kostenbeteiligungen:

Die Gemeinde Jagstzell konnte Zuschüsse aus dem SIQ und aus dem LSP sowie eine Kostenbeteiligung generieren.

Zuschuss SIQ für „Jagst erleben“:
360.000,00 EUR
Zuschuss LSP für Parkplatzflächen:
92.104,62 EUR
Zuschuss LSP für WC Container
(Baumaßn. 30 %) 8.845 EUR
Kostenbeteiligung Wegbau: 26.288,12 EUR
Stromtankstelle komplett bezahlt durch ODR
15.000,00 EUR

Zuschuss/Kostenbeteiligungen insgesamt:
502.237,74 EUR

Damit beträgt der Eigenanteil der Gemeinde insgesamt
309.355,68 EUR.

Aus der Mitte des Gemeinderates wird die Gemeindeverwaltung gelobt, speziell bei dem Projekt einen guten Job gemacht zu haben. Mit dem Bereich „Jagst erleben“ ist etwas Einmaliges in der gesamten Region entstanden. BM Müller weitert den Dank aus an alle die daran beteiligt waren, angefangen vom Grundstückseigentümer Hans Bundschuh, über die bürgerschaftliche Planungsgruppe bis hin zum Planer und den Unternehmen, die zum guten Gelingen beigetragen haben.

**Der Gemeinderat beschließt einstimmig:
Dem Schlussbericht wird zugestimmt.**

§ 8

**Erschließung Baugebiet Lindenmahd II
2. BA;**

**Bezug: Telekom – Glasfaserausbau;
hier: Anschluss Baugebiet aus dem Bereich westlich der Bahnlinie**

Die Telekom will dafür verschiedene Verlegungsmethoden einsetzen.
Sowohl die Fachleute der „Stadtlandingenieure“ als auch des Ingenieurbüros Grimm halten von der von der Telekom vorgeschlagenen Verlegeart nichts. Sie raten dringend von dieser Art der Verlegung ab.
Ein GR berichtet ebenfalls von sehr schlechten Erfahrungen mit dieser Verlegeart in der Ge-

meinde Obersontheim. Die Gemeinde hat später mit den in der geringen Tiefe verlegten Leitungen enorme Probleme bei eigenen Baumaßnahmen.

Der Telekom wird auf jeden Fall angeboten, dass sie bei künftigen Baumaßnahmen gerade in diesem Bereich gerne die Leitungen in einer abgestimmten Art und Weise und in einer entsprechenden Tiefe mit verlegen kann.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig:

1. Grundsätzlich begrüßt die Gemeinde Jagstzell die Ausbauabsichten der Telekom im Hauptort.
2. Die Gemeinde Jagstzell ist auch grundsätzlich gewillt, die Zustimmung zugunsten der Telekom Deutschland GmbH als Nutzungsberechtigte nach § 68 (1) i. V. m. § 69 (1) TKG zu erteilen. Nachfolgende Bedingungen sind aber daran geknüpft.
 - Die Gemeinde Jagstzell bittet die Telekom um Vorlage eines Ausbauplans für das Jahr 2020 für den gesamten Hauptort Jagstzell, der alle Ausbaubereiche der Telekom (Nahbereich, FTTC- und FTTB-Ausbau) beinhaltet.
 - Einem Ausbau mittels Verfahren „Micro-Trenching“ oder „Löffel-Trenching“ wird nicht zugestimmt.
3. Dem GR ist in diesem Zusammenhang klar und bewusst, dass die Telekom bei Nicht-Zustimmung zur Verlegungsmethode dann ggf. den Ausbau nicht in Angriff nimmt.

§ 9

**Baugebiet Lindenmahd II, 2. Bauabschnitt:
Vorstellung der Straßenabwicklung an Hand vorliegender Baugesuche oder informeller Bauanfragen**

BM Müller hält den Sachvortrag auf der Grundlage der vom IB Grimm erstellten Straßenabwicklung. Auffallend ist, dass sich ein Bauvorhaben zu exponiert darstellt. Auch in der vom Planer nachgereichten Version mit einer um 50 cm reduzierten Erdgeschossfußboden-Fertighöhe.

Bei einem anderen Bauvorhaben am ursprünglich vorgesehenen Standort wird die Entscheidung des Gemeinderates bestätigt, hier das Einvernehmen nicht erteilt zu haben.

Insgesamt bittet der Gemeinderat um zusätzlich andere Ansichten insbesondere von der Westseite, um die Geschossigkeit besser beurteilen zu können.

In einer künftigen Sitzung soll auf einer aktualisierten und ergänzten Straßenabwicklung auch darüber entschieden werden, ob man an den Vorschriften des Bebauungsplans zur zweigeschossigen Bauweise im unteren Bereich feststellt, der das Erdgeschoss als Vollgeschoss vorsieht und das darunterliegende Geschoss ebenfalls als Vollgeschoss. Während das darüber liegende Geschoss kein Vollgeschoss sein darf.

**Der Gemeinderat beschließt einstimmig:
das IB Grimm wird beauftragt, die Straßenabwicklung wie folgt zu ergänzen:**

- Ansicht der Gebäude westlich entlang Birkenweg auch noch vom Saumweg aus Richtung Westen.
- Sämtliche Bauplätze mit sogenannten Drahtmodellen darstellen (fiktive Planung, was nach Bebauungsplan erlaubt ist.
- In einer der nächsten Sitzungen wird der GR über den so geänderten Plan beraten.

§ 10

Baugesuche

10.1. Balkonverweiterung und Unterkellerung des Geräteschuppens als Vorrat- und Pelletlager auf dem Grundstück Keueräckerweg 13, Flst. Nr. 1028/2, Jagstzell
Erteilen des gemeindlichen Einvernehmens (Befreiung von den Festsetzungen des nicht qualifizierten Bebauungsplans „Keueräcker“ (überbaubaren Grundstücksbereich))

**Der Gemeinderat beschließt einstimmig:
Das erforderliche gemeindliche Einvernehmen (Befreiung von den Festsetzungen des nicht qualifizierten Bebauungsplans „Keueräcker“ (überbaubaren Grundstücksbereich)) zum v. g. Baugesuch wird erteilt.**

10.2. Errichtung einer Geschirrhütte auf dem Grundstück Lindenstr. 1, Flst. Nr. 173/34, Jagstzell
Erteilen des gemeindlichen Einvernehmens (Befreiungen von den Festsetzungen des qualifizierten Bebauungsplanes „Lindenmahd I“ (Baugrenzenüberschreitung))

**Der Gemeinderat beschließt einstimmig:
Das gemeindliche Einvernehmen (Befreiungen von den Festsetzungen des qualifizierten Bebauungsplanes „Lindenmahd I“ (Baugrenzenüberschreitung)) zum v. g. Baugesuch wird erteilt.**

10.3. Neubau 8-Familienhaus auf dem Grundstück Ahornweg 1, Flst. Nr. 173/1, Jagstzell

Erteilen des gemeindlichen Einvernehmens (Befreiungen von den Festsetzungen des qualifizierten Bebauungsplanes „Lindenmahd II - 1. Änderung“ (Baugrenzenüberschreitung, Gebäudehöhe talseits, Aufschüttungshöhe, Mindestabstand Straßenbegrenzungslinien))

BM Müller weist darauf hin, dass der im Lageplan zum Bauantrag dargestellte Fußweg tatsächlich nicht mitten durch die Grünfläche verläuft sondern entlang der Grundstücksgrenze zum Baugrundstück. Er trifft also direkt neben dem geplanten Stellplatz auf den Gehweg. Die Gemeinde hat nach Beschluss des GR aber Absperrungen an den Fußweg angebracht, sodass nicht zu befürchten ist, dass insbesondere Kinder unbedacht auf die Fahrbahn laufen/fahren.

**Der Gemeinderat beschließt einstimmig:
Das gemeindliche Einvernehmen (Befreiungen von den Festsetzungen des qualifizierten Bebauungsplanes „Lindenmahd II - 1. Änderung“ (Baugrenzenüberschreitung, Gebäudehöhe, Aufschüttungshöhe, Mindestabstand Straßenbegrenzungslinien)) zu dem v. g. Baugesuch wird erteilt.**

10.4 Neubau eines Einfamilienhauses mit Carport und Garage auf dem Grundstück Kiefernweg 2, Flst. Nr. 174/38, Jagstzell

Erteilen des gemeindlichen Einvernehmens (Befreiungen von den Festsetzungen des qualifizierten Bebauungsplanes „Lindenmahl II 1. Änderung“ (Dachform, und weitere))

Der besonderen Lage und Topographie im Baugebiet wurde durch verschiedene Festsetzungen im Bebauungsplan Rechnung getragen. Dazu gehört auch eine abgestufte Festlegung von Geschossen: im oberen, ebeneren Bereich zweigeschossig, davon das zweite Geschoss auch über dem Erdgeschoss und im unteren, steileren Bereich ebenfalls zweigeschossig, davon das zweite Geschoss aber unter dem Erdgeschoss.

Von Seiten der Verwaltung wird auf die besondere Präzedenz-Wirkung eines Beschlusses zum Einvernehmen zur Befreiung von dieser Festsetzung des Bebauungsplans hingewiesen.

Geplant wurde durch die Bauherrschaft eben abweichend davon ein Vollgeschoss im EG und ein weiteres Vollgeschoss über dem EG.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig: Die Entscheidung wird vertagt bis die ergänzte Straßenabwicklung (siehe TOP 9) vorliegt. Dem Bauherrn wird zwischenzeitlich empfohlen, die EFFH um weitere 50 cm abzusenken.

§ 11

Spielplätze Jagstzell: Vergabe der Unterhaltung, Wartung und Pflege

Die Gemeindeverwaltung hat einen in Jagstzell schon tätigen Unternehmer, der vor allem im Spielplatzbau für uns tätig war, angefragt, ob er nicht auch die Pflege und Unterhaltung der Jagstzeller Spielplätze leisten könnte.

Dazu liegt jetzt ein Angebot vor.

In der Gemeinde Jagstzell gibt es insgesamt sieben Spielplätze, die bezüglich der Grundstücksunterhaltung und der Kontrolle und Wartung der Spielgeräte regelmäßig gepflegt und kontrolliert werden müssen:

1. Jagst erleben
2. Mehrgenerationenspielplatz
3. Spielplatz Keueräcker
4. Spielplatz Panoramastraße
5. Spielplatz und Bolzplatz Dankoltweiler
6. Spielplatz Riemenfeld
7. Spielplatz Lindenmahl

Das vorliegende Angebot sieht einen Preis von 44.970,10 EUR vor.

Reparaturen an Spielgeräten erfolgen nach Aufwand.

Die Gemeindeverwaltung wird darauf hinweisen, dass für notwendige Reparaturen keine extra Anfahrten gemacht, sondern diese dann im Rahmen des nächsten Mäheinsatzes durchgeführt werden.

Der seitherige Aufwand des Gemeindebauhofs im Mittel (wegen Vergleichbarkeit mit dem Angebot auch nur mit 11 Schnitten gerechnet): 44.856,00 EUR

BM Müller ergänzt, dass in diesem Jahr auf jeden Fall die Finanzierung der Unternehmerleistung gewährleistet ist, da ja derzeit nur zwei von sechs im Haushaltsplan finanzierten Mitarbeitern im Bauhof beschäftigt sind. Bis wann die volle Mannstärke wieder erreicht ist, kann nicht abgeschätzt werden.

Schon auch aus dem Grund empfiehlt es sich, für einen eng abgegrenzten Aufgabenbereich Unternehmer mit Arbeiten, die in der Regel dann der Bauhof ausführt, zu beauftragen.

Um dem Unternehmer Planungssicherheit zu geben, hat er zunächst vorgeschlagen, den Auftrag auf drei Jahre zu erteilen. Aus der Mitte des Gemeinderates wurden Meinungen geäußert, dass zunächst ein Jahr beauftragt werden soll. Wenn dann die Arbeitsleistung passt, könnte bei Bedarf dann auch der Vertrag verlängert werden.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig: Vergabe an den Unternehmer



Notdienste

- Rettungsdienst – Notfallrettung/Notarzt**
- Feuerwehr (lebensbedrohliche Notfälle) 112**
- Notdienste**
- Augenärztlicher Notdienst 116 117**
- Kinderärztlicher Notfalldienst 116 117**
- HNO-ärztlicher Notfalldienst 116 117**

Tierschutzverein Altkreis Crailsheim

Vogel aus dem Nest gefallen? Verletztes Tier gefunden?
Tel. 01 60/96 86 27 51



Rufnummern-Service

Wer-hilft-wem-Büro
Rathaus, Hauptstr. 6, Jagstzell
Tel. 01 52/04 97 55 52

Frauen- und Kinderschutzeinrichtung des Ostalbkreises (Frauenhaus)
Tel. 0 71 71/24 26

Frauennotruf-Telefon Ellwangen
Montag 9.00 Uhr – 11.00 Uhr und
Freitag 20.00 Uhr – 22.00 Uhr
Tel. 0 79 61/96 94 49

(Außerhalb der Geschäftszeiten ist die Mailbox geschaltet.)

Telefonseelsorge:

Gesprächspartner rund um die Uhr
Tel. 08 00/1 11 01 11 oder Tel. 08 00/1 11 02 22

Katholische Sozialstation St. Martin gGmbH

- Häuslicher Pflegedienst
- Alten- und Krankenpflege, Haus- und Familienpflege, hauswirtschaftliche Hilfen, Betreuungsdienste, Nachbarschaftshilfe, Betreuungsgruppen für an Demenz Erkrankte, kostenlose Beratung zu allen Fragen der Pflege.

Büro: Ellwangen, Nikolaistraße 12,
Tel. 0 79 61/9 33 99 50

Ökumenische Arbeitsgemeinschaft – Hospizdienst Ellwangen

Mitfühlen – Mittragen – Begleiten
Einsatzleitung: Tel. 01 62/7 64 10 44

Störungsnummern für Strom und Gas Servicenummern der EnBW ODR in Ellwangen

Strom Tel. 0 79 61/93 36-14 01
Gas Tel. 0 79 61/93 36-14 02



Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirchengemeinden



St. Vitus, Jagstzell
Zur Schmerzhaften Mutter, Rosenberg
St. Jakobus, Hohenberg

Pfarrer Martin Danner, Jagstzell
Telefon 07967/280

Pfarramt Jagstzell, Hauptstr. 9, Jagstzell
Telefon 07967/280, Fax 700585

Pfarramt Rosenberg, Haller Str. 3, Rosenberg
Telefon 07967/418, Fax 710009

E-Mail: Martin.Danner@drs.de
StVitus.Jagstzell@drs.de
ZurSchmerzhaftenMutter.Rosenberg@drs.de
StJakobus.Hohenberg@drs.de

Homepage: <http://se-virngrund.drs.de>

Öffnungszeiten im Pfarrbüro

Montag	Jagstzell	16.00 bis 18.00 Uhr
Dienstag	Rosenberg	14.30 bis 17.30 Uhr
Mittwoch	Jagstzell	10.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstag	Rosenberg	10.00 bis 12.00 Uhr
Freitag	Rosenberg	10.00 bis 12.00 Uhr
	Jagstzell	10.00 bis 11.00 Uhr

Per Telefon oder E-Mail sind Pfarrer Danner und die Pfarrbüros erreichbar.

Nicht alles ist abgesagt

*Sonne ist nicht abgesagt
Frühling ist nicht abgesagt
Beziehungen sind nicht abgesagt
Liebe ist nicht abgesagt
Lesen ist nicht abgesagt
Zuwendung ist nicht abgesagt
Phantasie ist nicht abgesagt
Gespräche sind nicht abgesagt
Hoffnung ist nicht abgesagt
Beten ist nicht abgesagt*
(Quelle: Rundbrief der Gemeinschaft Charles de Foucauld April 2020, S.31)

Die Kirchen sind offen

Unsere Kirchen sind täglich für das persönliche Gebet geöffnet.

Aufgrund des sich schnell verbreitenden Coronavirus können zunächst bis 04. Mai 2020 keine öffentlichen Gottesdienste gefeiert werden. Die Landesregierung kündigte aber Gespräche mit den Kirchen an, unter welchen Bedingungen wieder Gottesdienste stattfinden können. Sobald entsprechende Ergebnisse vorliegen, werden wir Sie darüber informieren.

Sie sind eingeladen, die Gottesdienste zu Hause zu feiern und zu Hause zu beten, alleine und auch miteinander.

Das tägliche Angelusläuten um 6.00 Uhr, 12.00 Uhr und 18.00 Uhr lädt zum gemeinsamen Gebet zu Hause ein. In der Osterzeit tritt an die Stelle des „Engel des Herrn“: FREU DICH, DU HIMMELSKÖNIGIN (Gotteslob Nr. 3,7)

Wir verweisen auch auf die Gottesdienste im Radio, im Fernsehen und im Internet. So werden z. B. auf der diözesanen Homepage (www.drs.de) Gottesdienste übertragen. Weitere Möglichkeiten gibt es bei Radio Horeb (empfangbar mit einem Digitalradio oder per Internet: www.horeb.org), bei EWTN (im Fernsehen oder im Internet: www.ewtn.de) oder K-TV (im Fernsehen oder im Internet: www.k-tv.org)

Für die Gottesdienste zu Hause gibt es unter anderem auf der Homepage der Diözese (www.drs.de) und der Seelsorgeeinheit Ellwangen (se-ellwangen.drs.de) verschiedene Gottesdienstvorschläge.

St. Vituskirche Jagstzell:

Samstag, 25. April 2020

– hl. Markus, Evangelist

17.30 Uhr Beichtgelegenheit

Donnerstag, 30. April 2020

16.30 Uhr bis 22.30 Uhr stille eucharistische Anbetung

Samstag, 02. Mai 2020

– Herz-Mariä-Samstag

17.30 Uhr Beichtgelegenheit

Aus der Seelsorgeeinheit:

Aufgrund der Corona-Krise werden die Erstkommunionfeiern in unserer Seelsorgeeinheit voraussichtlich an folgenden Terminen nachgeholt:

Rosenberg:

Samstag, 19. September 2020

10.00 Uhr Festgottesdienst zur Erstkommunion

17.30 Uhr Dankandacht

Hohenberg:

Sonntag, 20. September 2020

10.00 Uhr Festgottesdienst zur Erstkommunion

17.30 Uhr Dankandacht

Jagstzell:

Sonntag, 27. September 2020

10.00 Uhr Festgottesdienst zur Erstkommunion

17.30 Uhr Dankandacht

Evangelische Kirchengemeinde Rechenberg

Evang. Kirchengemeinden Rechenberg und Weipertshofen

Zum Schloss 3, 74597 Rechenberg

Das Gemeindebüro ist zurzeit nicht besetzt.
Telefon 07967/306, E-Mail: pfarramt.rechenberg-weipertshofen@elkw.de

Pfarrer Rainer Oberländer erreichen Sie aber sowohl per E-Mail als auch per Telefon. Gegebenenfalls können Sie auch eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter hinterlassen. Wir rufen Sie zurück, sobald es möglich ist.

Sie erreichen ebenfalls Brigitte Hofmann, Riegersheim, Tel. 07967/6670.

Ansammlungen und Veranstaltungen in Kirchen und weitere Zusammenkünfte, die von Kirchen veranstaltet werden, bleiben bis auf Weiteres, mindestens bis 3. Mai 2020 in Baden-Württemberg untersagt. Die Landeskirche stimmt derzeit denkbare Gottesdienstformate, die den Vorgaben zur Vermeidung weiterer Ansteckungen genügen auf EKD-Ebene ab und sucht parallel dazu das Gespräch mit der Landespolitik.

Vorerst finden also weiterhin aufgrund der Corona-Pandemie keine Gruppen und Kreise statt. In Bezug auf den Konfirmandenunterricht und auch die Gottesdienste bleiben die aktuellen Entscheidungen der politisch Verantwortlichen und in der Folge die Empfehlungen und Verordnungen der Landeskirche abzuwarten.

Der Wochenspruch für die Woche ab dem 26. April 2020 lautet:

Christus spricht: Ich bin der gute Hirte. Meine Schafe hören meine Stimme, und ich kenne sie, und sie folgen mir; und ich gebe ihnen das ewige Leben.
Johannes 10, 11a.27-28a

Kirchen sind für einzelne Beter/innen am Sonntag geöffnet

Unsere Kirchen (Jagstzell; Rechenberg; Weipertshofen) werden also jeweils von 9.00 Uhr – 17.00 Uhr geöffnet sein. Andachts- und/oder Predigtimpulse sowie Gebete liegen aus. Mehr als drei Personen sollten nicht im Kirchenraum sein, es sei denn, es handelt sich um eine Familie.

Geistliche Angebote und Seelsorge

Da Gottesdienste in unseren Kirchen zunächst weiterhin keine stattfinden, verweisen wir auf

verschiedene Angebote im Fernsehen und auf Online-Angebote:

- Auf unserer Webseite finden sich eine Kurzpredigt zum jeweiligen Sonntag zum Anhören oder Lesen: www.kirchenbezirk-craillsheim.de/bezirk-gemeinden/kirchengemeinden/rechenberg
- Fernsehgottesdienste auf **ARD und ZDF** (abwechselnd evangelisch)
- „**Good News für Hohenlohe**“ – tägliche Andacht auf YouTube aus Hengstfeld und Live-Gottesdienst am Sonntag. Für kommenden Sonntag ist ein Jugendgottesdienst um 18.00 Uhr geplant.
- **ERF plus** – Impuls zum Tag & Wort zum Tag – www.erf.de
- www.bibeltv.de und Fernsehgottesdienste auf „**Bibel tv**“
- Die **Telefonbotschaft** der eva Stuttgart – Kurzandacht unter 07 11/29 23 33
- **Telefonseelsorge** – 0800/111 0 111 oder 0800/111 0 222 oder 116 123. Ihr Anruf ist kostenfrei.
- Pfarrer Rainer Oberländer steht natürlich auch für seelsorgerliche Gespräche am Telefon bereit. Sie erreichen ihn unter Tel. 07967/306.

Bei Trauerfällen und anderen dringenden Anlässen bitten wir Sie telefonisch oder per E-Mail Kontakt mit dem Pfarramt aufzunehmen.

Anmeldung der neuen Konfirmanden

Der, für die neuen kommenden Konfirmanden und deren Eltern vorgesehene Info- und Anmeldeabend am Mittwoch, 29. April 2020 entfällt. Gemeindehäuser und das Dorfgemeinschaftshaus bleiben vorerst weiter geschlossen. Die Anmelde-Unterlagen und einige Informationen gehen den Familien per Post zu. Ein Elternabend ist für einen späteren Zeitpunkt vorgesehen und wird rechtzeitig bekannt gegeben, wenn dies wieder möglich ist.



Vereinsmitteilungen

FREIzeit in Dankoltsweiler

Aufgrund der aktuellen Situation kann auch im April leider kein Treffen der FREIzeit DKW stattfinden.

Bleibt gesund und wir hoffen, dass wir uns bald wieder treffen können.

FREIzeit DKW

unterstützt vom GV Dankoltsweiler

Reit- und Fahrverein Jagstzell und Umgebung



Seit dem 30. März 2020 finden sich schwere Baumaschinen statt sportlicher Pferde auf dem Außenreitplatz des Reitvereins Jagstzell. Nachdem der Reitverein in guter

Zusammenarbeit mit der Gemeinde Jagstzell, alle nötigen Genehmigungen einholen konnte, begann die Sanierung. Der Außenplatz wird mit einem innovativen und naturnahen „Ebbe-und Flutsystem“ ausgestattet. Die Bauarbeiten planmäßig voranschreiten endet die Sanierung voraussichtlich bereits Ende April.



Trotz großer finanzieller Unterstützung der Gemeinde Jagstzell, benötigt der Reitverein

auch Ihre Mithilfe. Die VR-Bank Ellwangen bietet dem Verein das sogenannten „Crowdfunding“ an. Hiermit möchte der Verein, die Finanzierung der Sanierung begünstigen. Jede Spende die eingeht, wird von der Bank verdoppelt. Das Crowdfunding-Projekt startet voraussichtlich Mitte/Ende Mai 2020 und wird von uns nochmals detaillierter vorgestellt.



Was sonst noch interessiert

Sozialverband VdK – Ortsverband Ellwangen

Aufgrund der Ausbreitung des Coronavirus und dem Schutz unserer Mitglieder vor Ansteckung werden folgende Veranstaltungen abgesagt:

Dienstag, 5. Mai 2020, 9.00 Uhr:

Frauenfrühstück im Gartentreff Lutz entfällt.

Freitag, 8. Mai 2020, 14.30 Uhr:

Frühlingsfest in der „Goldenen Rose“ in Wört entfällt.

Donnerstag, 14. Mai 2020:

Lotsensprechstunde in der VHS Ellwangen entfällt.

Nähere Informationen erhalten Sie auch beim Vorsitzenden Jürgen Holzner, Tel. 0176/57864793. oder im Internet unter www.vdk.de/ov-ellwangen bzw. unter www.vdk.de/kv-aalen.

Falls Sie zur Lotsensprechstunde kommen wollten, können Sie sich gerne telefonisch bei Herrn Holzner melden.

MVZ Crailsheim

Arzttermin nicht kurzfristig absagen

„Wir haben Verständnis dafür, dass Patienten nicht so dringende Arzttermine, z. B. internistische Vorsorgeuntersuchungen oder neurologisch-psychiatrische Termine, in Corona-Zeiten hinauszögern möchten. Bitte denken Sie aber auch daran, dass für solche Facharzttermine Wartezeiten bestehen und diese durch die Verschiebung von Untersuchungen künftig immer länger werden. Wenn Sie trotzdem absagen möchten, dann tun Sie dies bitte nicht kurzfristig, damit wir die Termine den Patienten auf der Warteliste anbieten können“, so die Bitte der Ärzte des Medizinischen Versorgungszentrums Crailsheim, Facharztpraxis für Neurologie und Psychotherapie (Tel. 07951/490390) und Innere Medizin (Tel. 07951/490398)

@: www.mvz-cr.de

Unsere Freizeit für Ihre Sicherheit

**Feuerwehr-
NOTRUF 112**

euronatur STIFTUNG

Naturschutz ohne Grenzen



**Seit über 25 Jahren
verbinden wir
europaweit Menschen
und Natur über
Ländergrenzen hinweg.
Gerne informieren wir
Sie über unsere Projekte.**

Sabine Günther
Telefon + 49 (0) 7732/92 72-17
sabine.guenther@euronatur.org
www.euronatur.org



Unser Tag der offenen Tür am 25.04. und 26.04. findet aus aktuellem Anlass nicht statt.

Wir möchten Ihnen aber dennoch die Möglichkeit bieten, sich mit Gemüsepflanzen wie Tomaten, Gurken, Paprika und blühenden Pflanzen einzudecken. **Dafür haben wir am Samstag, 25.04. von 8 bis 18 Uhr für Sie geöffnet.** Bitte nutzen Sie die Öffnungszeiten aus, um einen größeren Andrang zu vermeiden. Ebenfalls bieten wir weiterhin die Möglichkeit der Vorbestellung der gewünschten Pflanzen an.

Unsere verlängerten Öffnungszeiten in der Gärtnerei im Mai:
Mo. - Fr. 8 - 19 Uhr, Sa. 8 - 13 Uhr

Jetzt NEU - unser Webshop:

www.gaertnerei-goldammer-shop.de

 Blumengeschäft

 Gärtnerei

 Zugcafé

Goldammer
Floristik - Garten & mehr

Ellwanger Str. 44 73497 Tannhausen
Tel. 0 79 64 / 14 00 Fax 0 79 64 / 14 92
info@gaertnerei-goldammer.de www.gaertnerei-goldammer.de

Freundliches Verkaufspersonal (m/w/d) gesucht für unseren Spargel- und Erdbeerverkaufsstand

in **Jagstzell** (April bis Ende Juni)

Bewerbung einfach online: www.hegehof.de/jobs

hegehof · 68526 Ladenburg-Neuzeilsheim
Tel. 06203 930 80-0 · www.hegehof.de



MOPEDVERSICHERUNG MIT:
PREIS & LEISTUNG

WGv
GUT VERSICHERT. UND GUT IST.

Schon für günstige **35,50 €** im Jahr*

* Haftpflicht ohne Teilkasko, VN u. Fahrer ü. 23 Jahre, Allg. Unternehmenshaftung für Fahrszene mit gültiger Betriebserlaubnis.

WGv. Die mit dem guten Preis-Leistungs-Verhältnis.

Ihr Ansprechpartner für Preis & Leistung:

WGv Servicebüro Franziska Faul, Schmiedstr. 3, 73479 Ellwangen
Telefon: 07961 9254631, E-Mail: buero.ellwangen@wgvd.de

079 61 / 96 96 10
0176 / 444 01128

StarTaxi
Ellwangen

Spezialisiert auf Krankenfahrten, z. B. zum Arzt, zur Dialyse, Kur, Reha- und Bestrahlungsfahrten • Abrechnungen mit allen Kassen • Kurierfahrten ... Pünktlich • hilfsbereit • zuverlässig!

Unser Angebot umfasst



Malteser

...weil Nähe zählt.

- ambulante Pflege
- Behandlungspflege
- hauswirtschaftliche Unterstützung
- stundenweise Betreuung
- Familienpflege
- Pflege- und Demenzschulung für Angehörige zu Hause
- Hausnotruf

Rufen Sie uns unverbindlich für ein kostenloses Beratungsgespräch an.

Malteser Hilfsdienst gGmbH • Telefon: 07961/9109-0
Seifriedszellstraße 3 • 73479 Ellwangen
E-Mail: Pflegedienst.Ellwangen@malteser.org

Wieland
Feinste Fleisch- & Wurstwaren

www.metzgerei-wieland.de

Angebot gültig vom 23.4. bis 29.4.2020
Solange Vorrat reicht

Wir schlachten nur Tiere aus unserer Umgebung

HEISSE THEKE

Saftiges Rindergulasch	100 g	1,15 €	Deftiger Fleischkäse-aufschnitt	100 g	-,95 €
Marinierte Holzfällersteaks	100 g	-,85 €	Stuttgarter Schinkenwurst und Tiroler Schinkenwurst	100 g	1,08 €
Saftige Ribeyesteaks grillfertig gewürzt	100 g	1,59 €	Gerauchte Bauernbratwürste und Paprikawürste	100 g	1,15 €
Marinierte Schweinebauchscheiben	100 g	-,79 €	Hausgem. Maultaschen und Hausm. Fleischsalat	100 g	-,90 €
Gekochte Rippchen	100 g	-,98 €			

Fleischwaren Wieland GmbH & Co. KG

Jagstzell • Crailsheimer Str. 6/1, Telefon 0 79 67/7 10 82 74
Hauptgeschäft Gaildorf • Telefon 0 79 71/63 41

Gut umsorgt zuhause.

Werden Sie Teil eines starken Teams und kommen zu uns!



Katholische Sozialstation
ST.MARTIN gGmbH

Pflegebereich Ellwangen

Nikolaistraße 12

73479 Ellwangen

Telefon 07961 933995-0

www.sozialstation-martin.de

AUS EINER HAND
alles Gute für Haus und Wohnung

Seit 20 Jahren!



UMBAU & MODERNISIERUNG

- Dach
- Fassade
- Fenster
- Bad
- Küche
- Wohnraum
- Wintergarten
- Anbau
- Ausbau

Planung, Energieberatung, Dämmung der Gebäudehülle, Innenmodernisierung – alles aus einer Hand

Obere Brühlstr. 14 • 73479 Ellwangen • Telefon 07961 / 91 03 40

Ideen unter www.hih-ostalb.de

Die Hand-in-Hand-Werker

